



Roundup®-Qualität von Anfang an

Empfohlene Aufwandmengen je Hektar in Abhängigkeit von der Verunkrautung

Gräser	Zweikeimblättrige	Kulturarten
Aufwandmenge von 1,50 – 2,25l/ha Roundup®PowerFlex oder 1,0 – 1,5kg/ha Roundup®REKORD		
Ackerfuchsschwanz	Ackersenf	Ausfallgetreide
Blutfingerhirse	Ackerstiefmütterchen bis 6 Blätter	Ausfallraps bis 5 cm Höhe
Borstenhirse	Echte Kamille < 6 Blätter	
Einjähriges Rispengras	Kornblume < 6 Blätter	
Flughafel	Vogelmiere	
Tresparten	Weißer Gänsefuß < 6 Blätter	
Weidelgräser bis Bestockung		
Windhalm		
Aufwandmenge von 2,25 – 3,00l/ha Roundup®PowerFlex oder 1,5 – 2,0kg/ha Roundup®REKORD		
Weidelgräser im Schossen	Ehrenpreisarten	Ausfallraps bis 10 cm Höhe
Hühnerhirse bis Schossen	Klettenlabkraut > 6 Blätter	Ausfallweizen ab Bestockung
	Klatschmohn	Gelbsenf
	Taubnesselarten	Phacelia
Aufwandmenge von 3,00 – 3,75l/ha Roundup®PowerFlex oder 2,0 – 2,5kg/ha Roundup®REKORD		
Hühnerhirse ab dem Schossen	Ackerstiefmütterchen > 6 Blätter	Ausfallraps bis 15 cm Höhe
Quecke > 30 Schosse/m ²	Ampferarten	Blaue Lupine
Rotschwingel	Echte Kamille > 6 Blätter	Lupinen
Weidelgräser, überjährig, ältere Pflanzen	Kornblume > 6 Blätter	Ölrettich bis 15 cm Höhe
	Storchschnabel, schlitzblättriger	Ramtillkraut
	Weißer Gänsefuß > 6 Blätter	
Schwer kontrollierbare Unkrautarten, beste Erfolge mit 3,75l/ha Roundup®PowerFlex oder 2,5 kg/ha Roundup®REKORD*		
		Ausfallraps über 15 cm Höhe
		Ölrettich, Altverunkrautung mit geringer Blattmasse
		Wicken

* Zusätzlich auf optimale Applikationsbedingungen achten.

Profitipps zur Zwischenfruchtkontrolle:

- Roundup®-Anwendung erst ab dem 16.02.*
- Die Aufwandmenge sollte sich nach der am schwersten zu bekämpfenden Pflanzenart richten
- Achten Sie auf ausreichende grüne Blattmasse zur Aufnahme des Wirkstoffs. Bei teilweise abgeflornten Zwischenfrüchten muss auf einen ausreichenden Wiederaustrieb gewartet werden
- Die Roundup®-Anwendung sollte immer vor dem Schröpschnitt erfolgen

* Bei Meldung als ÖVF, Vorgaben der Bundesländer beachten.

● Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.
 ● Die Anwendungsbestimmungen und -auflagen sind zu beachten.

Qualität setzt sich durch! Roundup® im Frühjahr

» **Kosten sparen vor der Kultur**

Der gezielte Einsatz von Roundup® vor der Aussaat, bzw. bis BBCH 03 der Kultur, ist preiswerter als mechanische Unkrautkontrolle.

» **Zuverlässige Zwischenfruchtbekämpfung**

Mit Roundup® beenden Sie das Wachstum der Zwischenfrucht, wann Sie es wollen.

» **Langzeitwirkung**

Mit Roundup® werden Unkräuter und Zwischenfrüchte wurzeltief bekämpft, ohne dass Rhizome zerteilt werden.

» **Schnell sein**

Kurze Umbruchszeiten ermöglichen einen optimalen Aussaattermin ohne Verzögerung.

